Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8189
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

gesalzen sein, und ist liecht grün weiss und der ing
und ir ihm wirt und die nützer und schwerendt
ihm der er sein. Denn salln als hilft. Dieweil
er wirt gewach und der ihm die ohren sausen, so
sollen nemen diese arzney. Der sich sol des werd
tags gutter speise mezzigen er sein ein abendt der
andern mezzigen sol er kaum bis ainen abendt
und soll dann sein sprut oder wasser trinken
und sol den wein was er dreinkem so wirt er
hubsch sein. Der sol nur zwiwal oder 3 stundt
thun, so wirt er gesundt. Von dem magen
Wenn die weiss ihm mag oder ihrer seiten wirt
so nimb pappel und eppe und marabum und
honig und gewrzen nusl, und temperier der mit
einander und mach ein pfaffen dranck, ligt er
ab wenn an der zeit der die wirt ist, so wirt
sie bas. Von des bauchs wehtum
Welch mensch sich wirt ihm bauch, der hat diese
zeichen, er ist dreg und unrichtig, und der leib
pleibt ihm unumdig und wirt sich ofterenmal
und gewinnet ein fiebr darder kreft und der
wirt sollen allezeitt bis ain ihm. Der sol ein
heil was sers ufnemen und das nur ainer theill
weiner, sol der 3 mit einander pap sieden, der kreft